

## **Digitales Lernen an der Stadtteilschule Walddörfer**

Die Lernplattform IServ fungiert an unserer Schule als Hauptkommunikationsmittel. Die Lehrkräfte benutzen zunehmend IServ in verschiedenen Arbeitsformen und trainieren auch ihre SuS im Umgang mit IServ, um im Falle einer weiteren Klassenschließung gut vorbereitet zu sein. Des Weiteren gibt es regelmäßige schulinterne Schulungsangebote für Kolleg\*innen um sich mit den facettenreichen Aufgaben des digitalen Lernens auseinanderzusetzen und gemeinsam mit ihren Schüler\*innen erarbeiten zu können.

Die Kenntnisse, die wir uns in den Zeiten der Fernbeschulung im digitalen Bereich angeeignet haben, helfen uns auch in der Zeit der Aufnahme des Präsenzunterrichts. So nutzen wir die Plattform IServ mittlerweile für papierlose Schulsprecherwahlen oder für Kurswahlen. Von Ihrer Seite erreichen uns einige Anfragen, ob man die digitale Versorgung mit Hausaufgaben, Arbeitsblättern und –plänen nicht auch fortsetzen könne, wenn regulärer Unterricht stattfindet. Dies wäre möglich – aber wir halten dies aus verschiedenen Gründen nicht für sinnvoll. Die Schüler\*innen lernen Selbstorganisation und Verantwortung für ihr Lernen insbesondere dann, wenn sie sich in der Schule mit allen Informationen versorgen, die für das Arbeiten zuhause gebraucht werden. Wir halten es nicht für förderlich, wenn diese Informationen zu jeder Zeit zur Verfügung stehen und es nicht erforderlich ist, aufmerksam auf Arbeitsanweisungen zu achten. Das Hochladen von Dokumenten suggeriert, dass es den Unterricht ersetzen könne. Für uns ist Schule aber sehr viel mehr als die Versorgung mit Unterrichtsstoff, sie ist ein Ort des gemeinsamen Lernens und der Begegnung der Schülerinnen und Schüler untereinander. Wenn also Lehrkräfte die digitale Versorgung mit Hausaufgaben und Arbeitsmaterialien außerhalb der Fernbeschulung nicht gewährleisten, so geschieht dies in Absprache mit der Schulleitung.

Weiterhin bilden wir uns aber mit Apps und Programmen fort, mit denen wir den Unterricht bereichern und sinnvoll ergänzen können. Unsere pädagogische Ganztagskonferenz im November wird unter dem Thema „Digitales Lernen“ stehen. An dem Tag haben wir Lehrkräfte die Möglichkeit sich in mehreren Workshops zu fachbezogenen Inhalten des digitalen Lernens fortzubilden.

Das schulinterne WLAN wird derzeit installiert und aufgebaut. Die Pläne, das System „Bring your own device“ (BYOD) in unserer Schule mit festen Strukturen sinnvoll zu verankern, sind im vollen Gange. Gleichzeitig wird es Endgeräte zum Ausleihen geben, sowie Geräte, die in den Klassenräumen zur Verfügung stehen können. Dies sind aber Entwicklungen, die wir nicht überstürzt durchsetzen möchten, sondern wohl abgewägt und durchdacht werden. Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Für die Schulleitung,  
Merle Spaller